

Jahresbericht 2024

Adresse

Schul- und Gemeindebibliothek
Albisstrasse 27
8932 Mettmenstetten
Tel. 044 767 13 80
www.bibliotheken-zh.ch/mettmenstetten

Öffnungszeiten

Montag - Freitag	14.00 – 19.00 Uhr
Samstag	9.00 – 12.00 Uhr
Schulferien: Mittwoch + Freitag	9.00 – 12.00 Uhr / 14.00 – 18.00 Uhr

Zusätzliche Öffnungszeit nur Begegnungsort mit Café: Mittwoch + Freitag, 9.00 – 12.00

Personal

Brigitte Eugster	Leitung
Yvonne Wüthrich	Mitarbeiterin, Stv. der Leitung
Claudia Fankhauser	Mitarbeiterin
Cornelia Ineichen	Mitarbeiterin
Regula Vlasek	Mitarbeiterin

Bibliothekarisches

Arbeitsaufteilung 2024

Einkauf und Katalogisierung	
Belletristik + Sachbücher Erwachsene	Brigitte Eugster
Comics + Sachbücher Jugend	
Hörbücher + DVDs	
Belletristik Jugend + Fahrzeuge	Yvonne Wüthrich
Leihbestand RBA + Bezirksprojekt	
Ausstellungsregal + Spezialprojekte	
Krimis	Cornelia Ineichen
Sachbücher Schweiz + Wandern	Regula Vlasek
Belletristik + Sachbücher Kinder	Claudia Fankhauser
Reiseführer	

Neue Tablare: Am 9. Februar erhielten wir für jedes Bücherregal noch ein zusätzliches Tablar, so dass der wachsende Bestand weiterhin untergebracht werden kann.

Gebühren: Unser Brief mit der Bitte, den Jahresbeitrag von Fr. 25.– (Auswärtige Fr. 40.–) zu bezahlen, wurde im März an alle Haushaltungen verschickt.

Im Herbst überprüften wir erstmals systematisch die Zahlungseingänge der Onleihe-Leser und mahnten säumige Zahler.

Werbung und Öffentlichkeitsarbeit: In jeder Ausgabe der Dorfzeitung «Mir z'Mättmistette» veröffentlichten wir einen Text mit Hinweisen auf Veranstaltungen und sonstigen Neuigkeiten aus der Bibliothek.

Neu wurde monatlich ein Flyer im Format A4 bzw. A5 mit den nächsten neun Veranstaltungen an verschiedenen Orten aufgelegt und in den Info-Kästen aufgehängt.

Veranstaltungen im 2024

Büchermorgen, Lesungen

Am 27. Mai und 18. November präsentierten wir am traditionellen Büchermorgen die Belletristik- und Sachbuch-Neuheiten. Rund 25 Besucher besuchten jeweils den Anlass und alle vorgestellten Bücher wurden sogleich ausgeliehen.

Der sommerliche Neuheiten-Apéro vom 4. Juli lockte einige treue Bibliothekskunden zum Plaudern, Stöbern und Ausleihen an. Für den Anlass wurden auch viele Bücher aus der RBA ausgeliehen.

Das Lese(r)café «Was liest Du?», ein Treffpunkt zum Austausch von Lesetipps unter Lesern, wurde von Brigitte Eugster zweimal angeboten, war aber noch eher schwach besucht.

Lesungen für Kinder

Die traditionelle Erzählstunde «Zyt für Gschichte», in Zusammenarbeit mit den Spielgruppenleiterinnen vom Wöschli, fand an acht Mittwochnachmittagen im Winterhalbjahr statt. Zeitweise war der Andrang so gross (35 Kinder), dass wir die Werbung einstellen mussten!

An vier Samstagen im Frühling und Herbst sowie am Offenen Sonntag vom 1. Dezember erzählte das Duo «Plaudertasche» (Seraina Häcki und Nicole Fierz) Geschichten für die Kleinen. Auch diese Anlässe waren sehr gut besucht, es wurde zugehört, gerätselt, gebastelt, gesungen, gespielt.

Im ersten Halbjahr wurden im Rahmen eines Projektes der Kommission «Frühe Förderung» sechs Buchstart-Veranstaltungen angeboten. Die Anlässe am Samstag-Vormittag waren sehr gut besucht, die jungen Eltern schätzten die Gelegenheit zum Knüpfen von neuen Kontakten.

Bezirksprojekt

In den zwei Wochen vor dem Biblioweekeend am 23. März fand das kleine Bezirksprojekt «Biblio 2030» statt. In allen Bibliotheken des Bezirks gab es Ausstellungen und Aktivitäten zu den Nachhaltigkeitszielen, so auch bei uns: eine kleine Ausstellung im Eingangsbereich, mit passenden Medien und Gratis-Äpfeln.

Diverse Veranstaltungen

Die Malaktionen «Ostereier» in den Wochen vor Ostern und «Herbstblätter» vor den Herbstferien waren sehr beliebt und ergaben eine schöne Fensterdekoration. Das Oster-Backen an zwei Nachmittagen vor Ostern war sehr gut besucht, es wurden 55 Ostertäubchen gebacken.

Am Puzzle-Abend am 21. März lösten vier Puzzle-Fans zusammen ein schönes 500-er Puzzle.

Das Fussballbilder-Tauschen anlässlich der Europameisterschaft im Juni lockte viele kleine Fussballfans in die Bibliothek. An zwei Nachmittagen pro Woche und an einigen Samstagvormittagen wurden eifrig Bilder getauscht und gesammelt.

In den Sommerferien lag ein 3000-er Puzzle zum gemeinsamen Puzzlen im kühlen Bibliothekscafé auf, musste aber leider vor der Fertigstellung abgebrochen werden. Dafür blieb der Tauschtisch für Ferienlektüre (Taschenbücher) bestehen und wurde eifrig genutzt.

Vorweihnachtszeit: Die Adventszeit startete mit einem Offenen Sonntag am 1. Advent. Am 2. Dezember eröffneten wir mit Glühwein, Punsch und Lebkuchen unser Adventsfenster. Am 2./3. Dezember fand in der Küche wiederum das grosse Grittibänz-Backen statt, welches sehr gut besucht wurde. Auch das Lebkuchen-Verzieren, am 16./17. Dezember erstmals durchgeführt, war ein grosser Erfolg – es wurden insgesamt 160 Lebkuchen schön dekoriert.

Regelmässige Veranstaltungen

Anfang Jahr wurde noch dreimal am Dienstagvormittag das «Plaudercafé» angeboten, dann mangels Nachfrage eingestellt. Weiterhin fand einmal im Monat das «DräSchiibe-Kafi» statt, ein- bis zweimal im Monat das «Krabbel-Kafi», und jeden Mittwochmorgen traf sich der «Seniorenstamm». Der «Strick-Treff» von Vreni Spinner war so erfolgreich, dass er ab Juli zweimal monatlich durchgeführt werden konnte.

Verschiedene Gruppierungen nutzten die Bibliothek regelmässig ausserhalb der Öffnungszeiten: Beat Bär mit seiner Gesprächsgruppe «Zenit», Oliver Bär mit der Lesegruppe «Mättmi Economics», der «Mättmi-Spieltreff» unter wechselnder Leitung mit stetig wachsender Teilnehmerzahl, und im Herbst die Kommission «Frühe Kindheit» mit den Femmes Tischen.

Bücherkasten in der Badi und Bücherhäuschen

Während den Sommermonaten füllten wir den Bücherkasten im Schwimmbad regelmässig mit ausgeschiedenen Büchern und Zeitschriften.

Seit November gibt es beim gelben Bänkli auf dem Sonntagsschulplatz neu ein Bücherhäuschen, welches von der Bibliothek regelmässig kontrolliert und bei Bedarf mit Büchern gefüllt werden soll.

Schule

Beide Schulen wurden während den Sommerferien über die Benutzung der Bibliothek informiert. Einige Sekundarschulklassen machten vom Angebot einer Bibliothekseinführung Gebrauch oder benutzten die Bibliothek für Projektarbeit, und fast alle Primarschulklassen besuchten die Bibliothek regelmässig im Rahmen des regulären Unterrichts (5788 Ausleihen).

Die Kindergärten organisierten im April/Mai dreimal eine Lesung mit einer Bilderbuchautorin.

Vermietung

Die Räumlichkeiten wurden deutlich mehr vermietet als letztes Jahr: 16 Benutzungen von Vereinen, Parteien oder Behörden, 1 Vermietung für halbprivate Nutzer (Mieter- bzw. Eigentümersammlung) und 23 Vermietungen für private Feiern.

Zweimal fanden öffentliche Veranstaltungen in den Bibliotheksräumlichkeiten statt, organisiert von der Gruppe «Zenit» und der Kommission «Frühe Kindheit».

Weiterbildung und Sonstiges

Wir besuchten, einzeln oder zusammen:

- Lesungen und Schulungen in anderen Bibliotheken, bei Bücher Scheidegger und anderen Anbietern
- 5 Teamsitzungen
- 1 Kommissionssitzung
- 1 Leiterinnensitzung und 2 Runde Tische in der Regionalbibliothek
- Bezirkstreffen in Ottenbach

Mitglieder der Kommission «Bibliothek + Begegnungsort»

Gemeinde	Vreni Spinner, Präsidentin
Primarschule	Melanie Vollenweider, Judith Bertschinger (bis Sommer)
Sekundarschule	Nathalie Siri
Bevölkerung	Isabelle Frey
Abteilungsleiterin Dienste	Medina Krizevac
Bibliotheksleitung	Brigitte Eugster

Kennzahlen / Statistische Angaben

	2021	2022	2023	2024
Benutzer mit Ausleihen	1056	1269	1310	1510
- davon Schülerkonten	363	481	464	601
Benutzer dibioST	177	182	188	180
Ausleihen	24'627	26'608*	26'279	29'411
Elektronische Ausleihen dibioST	4113	4452	5978	5100
Medienbestand per 31.12.	9611	9972	10'292	10'690
Neu erfasste Medien	725	905	865	798
- davon Leihgaben aus der RBA	259	250	189	268
Öffnungstage / -stunden	256 / 968	244 / 1387	253 / 1520	250 / 1452
Personalarbeitsstunden	1412	1944	1966	1959

* Die Ausleihen 2022 waren künstlich erhöht, da uns die Benutzer mit «Ausleihen» beim Zügeln halfen.

Ich danke...

- ... meinen Kolleginnen Yvonne, Cornelia, Regula und Claudia ganz herzlich für ihr grosses Engagement, ihre vielen Ideen und die Bereitschaft, sich immer wieder auf Neuheiten und Veränderungen einzulassen.
- ... allen Mitgliedern der Bibliothekskommission, ganz besonders Medina Krizevac und Vreni Spinner, für die grosse Unterstützung und tolle Zusammenarbeit.
Ich danke auch den Behörden und der Verwaltung für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.
- ... den Kolleginnen in der Regionalbibliothek Affoltern (RBA) für die immer freundliche Bedienung bei der Ausleihe von vielen Medien aller Art, und der Leiterin Ulla Schiesser für ihr grosses Engagement im Bezirk.
- ... den Veranstaltern von Anlässen und Mietern für ihre Initiative und die Bereitschaft, das neue Gebäude mit Leben zu füllen.
- ... den Spielgruppenleiterinnen und «Plaudertaschen» für die schöne Zusammenarbeit und ihre tollen Geschichten.
- ... den Hauswarten Philipp Syfrig, Tom Peter und Gianluca Russo für ihre immer grosse Präsenz und unkomplizierte Hilfsbereitschaft, sowie den Putzfeen für ihren flexiblen und grossen Einsatz.

Die Bibliotheksleitung

Brigitte Eugster
Dezember 2024